



STADT **LIPPSTADT**

**FB 5 / Jugend und Soziales**

Auskunft erteilt: Frau Polder

Telefon: 02941 980-681

# Vorlage Nr. 050/2010

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzungstermin
----------------	----------------

Seniorenbeirat

13.04.2010

**TOP**

## Markt der Möglichkeiten für Seniorinnen und Senioren 2011

### Inhalt der Mitteilung

Im Januar 2002 veranstaltete die Stadt Lippstadt in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat erstmalig einen „Markt der Möglichkeiten“ unter dem Motto „Aktiv älter werden in Lippstadt“ in den Räumlichkeiten der Volkshochschule in der Barthstraße.

Ziel der Veranstaltung war es, den älteren Lippstädter Bürgerinnen und Bürgern aufzuzeigen, wie vielfältig das Angebot für Seniorinnen und Senioren in der Stadt ist.

Anhand von Infoständen und einem Begleitprogramm, an dem die Besucherinnen und Besucher aktiv teilnehmen konnten, wurde das Spektrum der Betätigungsmöglichkeiten dargestellt. Aufgrund der sehr guten Resonanz beschloss der Seniorenbeirat, zukünftig alle zwei Jahre einen „Markt der Möglichkeiten“ durchzuführen.

Die folgenden Veranstaltungen standen jeweils unter einem Schwerpunktthema.

- 2004 Wohnen im Alter
- 2007 Ernährung im Alter
- 2009 Mitgestalten und Mitentscheiden

*Im Jahr 2005 fand eine mehrtägige Veranstaltung im Foyer des Gesundheitszentrums in Bad Waldliesborn zum Thema „Pflegebedürftig in Lippstadt - Wer hilft?“ statt. Daher wurde der vereinbarte Rhythmus von 2 Jahren einmal unterbrochen.*

Die Veranstaltung im Januar 2009 war Bestandteil des Bundesprogramms „Aktiv im Alter“, an dem die Stadt Lippstadt als eine von 50 ausgewählten Kommunen teilnahm. Das Motto des Bundesprogramms „Aktiv im Alter – Mitgestalten und Mitentscheiden“ wurde übernommen.

Auf dem Programm stand u. a. ein Gespräch mit Ehrenamtlichen aus Lippstadt sowie ein Fachvortrag zum Thema „Den demografischen Wandel in Lippstadt gestalten - Eine Gesellschaft des langen Lebens und ihre Potentiale“.

Beratungsergebnis

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Ergänzungsblatt

Weiterhin nahmen über 50 Lippstädter Vereine, Verbände und Parteien die Gelegenheit wahr, ihre Arbeit anhand von Informationsständen vorzustellen und um aktive Senioren/innen zu werben.

In seiner Sitzung am 28.01.2008 beschloss der Seniorenbeirat, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit der Vorbereitung des nächsten Marktes der Möglichkeiten sowie mit der Nennung von Scherpunktthemen befassen sollte.

Die Anregungen wurden bereits im Jahr 2009 umgesetzt. Als Scherpunktthemen wurden derzeit genannt:

- Kultur
- Vorsorgen – Versorgt werden?
- Bürgerschaftliches Engagement (*wurde bereits 2009 umgesetzt*)

**Im Januar 2011 ist der 5. Markt der Möglichkeiten geplant. Die ersten Vorbereitungen müssen in den nächsten Wochen getroffen werden.**

**Eine Entscheidung über das Scherpunktthema sollte daher zeitnah getroffen werden.**